Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente A

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator
Handelsname/Bezeichnung:

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente A

Artikel-Nr.:
J0211507

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Verwendung des Stoffs/Gemischs:
Dichtstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

JURALITH Baustoff-GmbH
Labor
Deuerlinger Str. 43
93351 Painten
Germany
Telefon: 094 99/94 18-0
Telefax: 094 99/94 18-54
E-Mail: info@juralith.com
Webseite: www.juralith.com

E-Mail (fachkundige Person): info@juralith.com

1.4. Notrufnummer
Deutschland: Giftnotruf Deutschland, 094 99/94 18 21 (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren-kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Gewässergefährdend *(Aquatic Chronic 3)*	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

2.2. Kennzeichnungselemente
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren	
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH208	Enthält Mangandioxid. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise Prävention	
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Sicherheitshinweise Entsorgung	
P501	Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren
Keine Daten verfügbar

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente A

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5 REACH-Nr.: 01-2119529241-49-XXXX	**Oxydipropyl dibenzoate** Aquatic Chronic 3 (H412)	≥ 2,5 – < 25 Gew-%
CAS-Nr.: 68611-50-7	**Flüssiges Polysulfidpolymer mit Thiolendgruppen (MG> 1800)** Aquatic Chronic 3 (H412)	≥ 2,5 – ≤ 20 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:
Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Nach Einatmen:
Für Frischluft sorgen.

Nach Augenkontakt:
Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken:
Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Einatmen von Dämpfen können Vergiftungserscheinungen auch erst nach Stunden auftreten, daher unbedingt Arzt aufsuchen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:
alkoholbeständiger Schaum Löschpulver Kohlendioxid (CO2) Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel:
Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte:
Stickoxide (NOx) Kohlenmonoxid Kohlendioxid (CO2) Schwefelwasserstoff (H2S) Schwefeloxide Chlorwasserstoff (HCl) Formaldehyd Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente A

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Personen in Sicherheit bringen.

Schutzausrüstung:
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Für Reinigung:
Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:
Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Vermeiden von: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:
Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist.

Verpackungsmaterialien:
Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:
Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:
Lagertemperatur 5-35 °C

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	8,8 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	8,69 mg/m³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	35,08 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	8,7 mg/m³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	10 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	0,22 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	170 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut – dermal, systemische Wirkungen
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	80 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Akut – dermal, systemische Wirkungen
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	5 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – oral, systemische Effekte
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	80 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Akut – oral, systemische Wirkungen

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	0,0037 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	0,00037 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	10 mg/L	① PNEC Kläranlage
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	1,49 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	0,149 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente A

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	1 mg/kg	① PNEC Boden

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:
Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Hautschutz:
Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material: Butylkautschuk, CR(Polychloropren, Chloroprenkautschuk), NR (Naturkautschuk, Naturlatex). Durchbruchszeit: 480 min Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchszeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Atemschutz:
Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Sonstige Schutzmaßnahmen:
Nicht zum Verspritzen/Versprühen verwenden.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig
Farbe: schwarz
Geruch: nach faulen Eiern

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert	*Keine Daten verfügbar*		
Schmelzpunkt	*Keine Daten verfügbar*		
Gefrierpunkt	*Keine Daten verfügbar*		
Siedebeginn und Siedebereich	*Keine Daten verfügbar*		
Flammpunkt	> 150 °C		
Verdampfungsgeschwindigkeit	*Keine Daten verfügbar*		
Zündtemperatur	*Keine Daten verfügbar*		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	*Keine Daten verfügbar*		
Dampfdruck	*Keine Daten verfügbar*		
Dampfdichte	*Keine Daten verfügbar*		

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente A

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
Dichte	1,55 – 1,75 g/cm³		
Schüttdichte	*nicht anwendbar*		
Wasserlöslichkeit	*Keine Daten verfügbar*		
Viskosität, dynamisch	18 – 27 Pa* s	40 °C	
Viskosität, kinematisch	*Keine Daten verfügbar*		
Lösemittelgehalt/VOC (EU)	0,2 Vol-%		

9.2. Sonstige Angaben
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität
Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.

10.2. Chemische Stabilität
Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Heftige Reaktion mit: Oxidationsmittel, stark

10.4. Zu vermeidende Bedingungen
Keine Daten verfügbar

10.5. Unverträgliche Materialien
Oxidationsmittel, stark

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte
. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5
LD_{50} oral: 3.914 mg/kg (rat)
LD_{50} dermal: >2.000 mg/kg (rat)
LC_{50} Akute inhalative Toxizität (Dampf): >200 mg/L 4 h (rat)
Flüssiges Polysulfidpolymer mit Thiolendgruppen (MG> 1800) CAS-Nr.: 68611-50-7
LD_{50} oral: >5.000 mg/kg (rat)
LD_{50} dermal: >7.800 mg/kg (rat)

Akute orale Toxizität:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente A

Keimzellmutagenität:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:
Keine Daten verfügbar

11.2. Angaben über sonstige Gefahren
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5
LC_{50}: 3,7 mg/L 4 d (Fisch)
EC_{50}: 19,3 mg/L 2 d (daphnia)
Flüssiges Polysulfidpolymer mit Thiolendgruppen (MG> 1800) CAS-Nr.: 68611-50-7
LC_{50}: >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Leuciscus idus (Goldorfe))
EC_{50}: >20 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
LC_{50}: >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Leuciscus idus (Goldorfe))
EC_{50}: >20 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
EC_{50}: 32 mg/L (daphnia)

Aquatische Toxizität:
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5
Biologischer Abbau: Ja, schnell

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5
Log K_{OW}: 3,9

12.4. Mobilität im Boden
Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Flüssiges Polysulfidpolymer mit Thiolendgruppen (MG> 1800) CAS-Nr.: 68611-50-7
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften
Keine Daten verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen
Keine Daten verfügbar

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente A

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung
Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV
Abfallschlüssel Produkt

08 04 09 *	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

**: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.*

Abfallbehandlungslösungen
Sachgerechte Entsorgung / Produkt:
Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:
Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Andere Entsorgungsempfehlungen:
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.4. Verpackungsgruppe			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.5. Umweltgefahren			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften
Zulassungen:
Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie]: nicht relevant

Verwendungsbeschränkungen:
nicht relevant

Sonstige EU-Vorschriften:
Enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH, Artikel 59 aufgeführt sind:
siehe Abschnitt 3 - gekennzeichnete Stoffe.

Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken:
Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent: 3,9 g/L

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente A

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

WGK:

2 - deutlich wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
DIN	Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm
DNEL	abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration
EC_{50}	effektive Konzentration 50%
EN	Europäische Norm
EWC	Europäischer Abfallartenkatalog
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	Gefahrgut im internationalen Seetransport
IMO	International Maritime Organization
ISO	International Standards Organisation
KG	Körpergewicht
LC_{50}	Letale (Tödliche) Konzentration 50%
LD_{50}	Letale (Tödliche) Dosis 50%
NFPA	Nationale Brandschutzbehörde
PBT	persistent und bioakkumlierbar und giftig
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH	Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien
RID	Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
UN	United Nations
VOC	Flüchtige organische Verbindungen

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren-kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Gewässergefährdend *(Aquatic Chronic 3)*	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise	
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

GeSi.de

16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente B

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente B

Artikel-Nr.:
J0211507

UFI:
4UG8-X0FE-E00A-EJYF

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:
Dichtstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

JURALITH Baustoff-GmbH
Labor
Deuerlinger Str. 43
93351 Painten
Germany
Telefon: 094 99/94 18-0
Telefax: 094 99/94 18-54
E-Mail: info@juralith.com
Webseite: www.juralith.com

E-Mail (fachkundige Person): info@juralith.com

1.4. Notrufnummer

Deutschland: Giftnotruf Deutschland, 094 99/94 18 21 (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren-kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Akute Toxizität (oral) *(Acute Tox. 4)*	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut *(Skin Sens. 1)*	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
Gewässergefährdend *(Aquatic Chronic 3)*	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:

GHS07
Ausrufezeichen

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente B

Signalwort: Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:
Zinkbis(diethyldithiocarbamat); Mangandioxid; SCHWEFEL

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren	
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren	
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH208	Enthält Mangandioxid. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise Prävention	
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Sicherheitshinweise Reaktion	
P333 + P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2.3. Sonstige Gefahren

Andere schädliche Wirkungen:

.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5 REACH-Nr.: 01-2119529241-49-XXXX	**Oxydipropyl dibenzoate** Aquatic Chronic 3 (H412)	≥ 25 – < 50 Gew-%
CAS-Nr.: 1313-13-9 EG-Nr.: 215-202-6 REACH-Nr.: 01-2119452801-43-XXXX	**Mangandioxid** Acute Tox. 4 (H302, H332), STOT RE 2 (H373) Achtung	≥ 10 – < 40 Gew-%
CAS-Nr.: 14324-55-1 EG-Nr.: 238-270-9 REACH-Nr.: 01-2119683928-16-XXXX	**Zinkbis(diethyldithiocarbamat)** Acute Tox. 4 (H302), Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Eye Irrit. 2 (H319), STOT SE 3 (H335), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1B (H317) Achtung	≥ 1 – < 2 Gew-%
CAS-Nr.: 7704-34-9 EG-Nr.: 231-722-6 Index-Nr.: 016-094-00-1 REACH-Nr.: 01-2119487295-27-XXXX	**SCHWEFEL** Skin Irrit. 2 (H315) Achtung	< 1,9 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente B

Nach Einatmen:
Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt:
Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt:
Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken:
Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

Selbstschutz des Ersthelfers:
Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Keine direkte Atemspende durch den Ersthelfer.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Allergische Reaktionen. Nach Einatmen von Dämpfen können Vergiftungserscheinungen auch erst nach Stunden auftreten, daher unbedingt Arzt aufsuchen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel
Geeignete Löschmittel:
Kohlendioxid (CO_2), Löschpulver, Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum

Ungeeignete Löschmittel:
Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Im Brandfall können entstehen: Stickoxide (NOx), Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO_2), Schwefeldioxid (SO_2),

Gefährliche Verbrennungsprodukte:
Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal
Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Personen in Sicherheit bringen. Fenster öffnen, um eine natürliche Belüftung sicherzustellen.

Schutzausrüstung:
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte
Persönliche Schutzausrüstung:
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente B

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Für Reinigung:
Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:
Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Vermeiden von: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole.

Brandschutzmaßnahmen:
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Hitze

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:
Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist.

Verpackungsmaterialien:
Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:
Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Frost, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:
Lagertemperatur 5-35 °C

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlung:
Technisches Merkblatt beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	8,8 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	8,69 mg/m³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	35,08 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	8,7 mg/m³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	10 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	0,22 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	170 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut – dermal, systemische Wirkungen
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	80 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Akut – dermal, systemische Wirkungen
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	5 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – oral, systemische Effekte
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	80 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Akut – oral, systemische Wirkungen
Mangandioxid CAS-Nr.: 1313-13-9 EG-Nr.: 215-202-6	0,2 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Mangandioxid CAS-Nr.: 1313-13-9 EG-Nr.: 215-202-6	0,043 mg/m³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Mangandioxid CAS-Nr.: 1313-13-9 EG-Nr.: 215-202-6	0,004 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Mangandioxid CAS-Nr.: 1313-13-9 EG-Nr.: 215-202-6	0,002 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Zinkbis(diethyldithiocarbamat) CAS-Nr.: 14324-55-1 EG-Nr.: 238-270-9	4 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Zinkbis(diethyldithiocarbamat) CAS-Nr.: 14324-55-1 EG-Nr.: 238-270-9	1 mg/m³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Zinkbis(diethyldithiocarbamat) CAS-Nr.: 14324-55-1 EG-Nr.: 238-270-9	12 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Zinkbis(diethyldithiocarbamat) CAS-Nr.: 14324-55-1 EG-Nr.: 238-270-9	3 mg/m³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Zinkbis(diethyldithiocarbamat) CAS-Nr.: 14324-55-1 EG-Nr.: 238-270-9	300 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – dermal, systemische Effekte

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente B

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Zinkbis(diethyldithiocarbamat) CAS-Nr.: 14324-55-1 EG-Nr.: 238-270-9	0,6 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – oral, systemische Effekte

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	0,0037 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	0,00037 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	10 mg/L	① PNEC Kläranlage
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	1,49 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	0,149 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5	1 mg/kg	① PNEC Boden
Mangandioxid CAS-Nr.: 1313-13-9 EG-Nr.: 215-202-6	0 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Mangandioxid CAS-Nr.: 1313-13-9 EG-Nr.: 215-202-6	0 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Mangandioxid CAS-Nr.: 1313-13-9 EG-Nr.: 215-202-6	100 mg/L	① PNEC Kläranlage
Mangandioxid CAS-Nr.: 1313-13-9 EG-Nr.: 215-202-6	0,037 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Mangandioxid CAS-Nr.: 1313-13-9 EG-Nr.: 215-202-6	0,004 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Mangandioxid CAS-Nr.: 1313-13-9 EG-Nr.: 215-202-6	0,028 mg/kg	① PNEC Boden
Zinkbis(diethyldithiocarbamat) CAS-Nr.: 14324-55-1 EG-Nr.: 238-270-9	0,00032	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Zinkbis(diethyldithiocarbamat) CAS-Nr.: 14324-55-1 EG-Nr.: 238-270-9	0,000032	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Zinkbis(diethyldithiocarbamat) CAS-Nr.: 14324-55-1 EG-Nr.: 238-270-9	14,3	① PNEC Kläranlage
Zinkbis(diethyldithiocarbamat) CAS-Nr.: 14324-55-1 EG-Nr.: 238-270-9	0,473	① PNEC Sediment, Süßwasser
Zinkbis(diethyldithiocarbamat) CAS-Nr.: 14324-55-1 EG-Nr.: 238-270-9	0,047	① PNEC Sediment, Meerwasser

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente B

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:
Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Hautschutz:
Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material: Butylkautschuk, CR(Polychloropren, Chloroprenkautschuk), NR (Naturkautschuk, Naturlatex). Durchbruchszeit: 480 min Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchszeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Atemschutz:
Atemschutz ist erforderlich bei: unzureichender Belüftung ungenügender Absaugung

Sonstige Schutzmaßnahmen:
Nicht zum Verspritzen/Versprühen verwenden.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Farbe: dunkelbraun

Geruch: schwach

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	**Wert**	**bei °C**	**① Methode** **② Bemerkung**
pH-Wert	*Keine Daten verfügbar*		
Schmelzpunkt	*Keine Daten verfügbar*		
Gefrierpunkt	*Keine Daten verfügbar*		
Siedebeginn und Siedebereich	*Keine Daten verfügbar*		
Flammpunkt	> 150 °C		
Verdampfungsgeschwindigkeit	*Keine Daten verfügbar*		
Zündtemperatur	> 400 °C		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	*Keine Daten verfügbar*		
Dampfdruck	< 0,1 hPa		
Dampfdichte	*Keine Daten verfügbar*		
Dichte	1,7 g/cm³		
Schüttdichte	*nicht anwendbar*		
Wasserlöslichkeit	*Keine Daten verfügbar*		
Viskosität, dynamisch	160 Pa* s	40 °C	

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente B

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
Viskosität, kinematisch	*Keine Daten verfügbar*		

9.2. Sonstige Angaben
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität
Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.

10.2. Chemische Stabilität
Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5. Unverträgliche Materialien
Oxidationsmittel, stark Säure Wasser Alkalien (Laugen) Alkohole

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte
Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5
LD_{50} oral: 3.914 mg/kg (rat)
LD_{50} dermal: >2.000 mg/kg (rat)
LC_{50} Akute inhalative Toxizität (Dampf): >200 mg/L 4 h (rat)
Zinkbis(diethyldithiocarbamat) CAS-Nr.: 14324-55-1 EG-Nr.: 238-270-9
LD_{50} oral: 1.960 mg/kg (rat)
LD_{50} dermal: >2.000 mg/kg (rabbit)
SCHWEFEL CAS-Nr.: 7704-34-9 EG-Nr.: 231-722-6
LD_{50} oral: >5.000 mg/kg (rat)
LD_{50} dermal: >2.000 mg/kg (rat)

Akute orale Toxizität:
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Akute dermale Toxizität:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente B

Reproduktionstoxizität:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:
Keine Daten verfügbar

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:
Nicht zutreffend.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5
LC_{50}: 3,7 mg/L 4 d (Fisch)
EC_{50}: 19,3 mg/L 2 d (daphnia)
Zinkbis(diethyldithiocarbamat) CAS-Nr.: 14324-55-1 EG-Nr.: 238-270-9
EC_{50}: 0,24 mg/L 2 d (daphnia)
SCHWEFEL CAS-Nr.: 7704-34-9 EG-Nr.: 231-722-6
EC_{50}: >10.000 mg/L (daphnia)

Aquatische Toxizität:
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5
Biologischer Abbau: Ja, schnell

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5
Log K_{OW}: 3,9

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Oxydipropyl dibenzoate CAS-Nr.: 27138-31-4 EG-Nr.: 248-258-5
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Mangandioxid CAS-Nr.: 1313-13-9 EG-Nr.: 215-202-6
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Zinkbis(diethyldithiocarbamat) CAS-Nr.: 14324-55-1 EG-Nr.: 238-270-9
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
SCHWEFEL CAS-Nr.: 7704-34-9 EG-Nr.: 231-722-6
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente B

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt

08 04 09 *	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

**: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.*

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Andere Entsorgungsempfehlungen:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.4. Verpackungsgruppe			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.5. Umweltgefahren			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Zulassungen:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie]: nicht relevant

Verwendungsbeschränkungen:

nicht relevant

Sonstige EU-Vorschriften:

Enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH, Artikel 59 aufgeführt sind:
siehe Abschnitt 3 - gekennzeichnete Stoffe.

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente B

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

WGK:

2 - deutlich wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
DIN	Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm
DNEL	abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration
EC_{50}	effektive Konzentration 50%
EN	Europäische Norm
ES	Exposure scenario
EWC	Europäischer Abfallartenkatalog
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	Gefahrgut im internationalen Seetransport
IMO	International Maritime Organization
ISO	International Standards Organisation
KG	Körpergewicht
LC_{50}	Letale (Tödliche) Konzentration 50%
LD_{50}	Letale (Tödliche) Dosis 50%
NFPA	Nationale Brandschutzbehörde
PBT	persistent und bioakkumlierbar und giftig
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH	Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien
RID	Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
UN	United Nations

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren-kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Akute Toxizität (oral) *(Acute Tox. 4)*	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut *(Skin Sens. 1)*	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
Gewässergefährdend *(Aquatic Chronic 3)*	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

Juraflex Saba Dichtstoff 2-k Komponente B

16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise	
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar